

Checkliste Prüfungsvorbereitung CE - Kontrollen LKW

LKW und ANHÄNGER Fahrschule

Motordaten:

- Zylinder Reihen-Sechszylinder
- Hubraum 12809 ccm – 12,8 lit.
- Leistung KW/330 – PS/450
- Drehmoment 2200 Nm
- Einspritzung Common Rail
- Schadstoffklasse Euro 6

Maße/Gewichte LKW

- Eigengewicht 9500 kg
- Nutzlast 8425 kg
- Techn. zul. Gesamtmasse 18000 kg
- Gesamtmasse 18000 kg
- Achslast Vorderachse 7500 kg
- Achslast Hinterachse 11500 kg
- Länge 8700 mm
- Breite 2550 mm
- Höhe 3850 mm
- a – Maß 8400 mm

Maße/Gewichte Anhänger

- Eigengewicht 4300 kg
- Nutzlast 3700 kg
- techn. zul. Gesamtmasse 19000 kg
- Gesamtmasse 18000 kg
- Achslast VA 9000 kg
- Achslast HA 9000 kg
- Länge 8930 mm
- Breite 2550 mm
- Höhe 3850 mm
- b – Maß 8880 mm

Maße/Gewichte LKW u. Anhänger

- Eigengewicht 13800 kg
- Nutzlast 22125 kg
- techn. zul. Gesamtmasse 37000 kg
- Gesamtmasse 36000 kg
- a+b 17280 mm
- Kraftwagenzug 18750 mm
- Sattelkraftfahrzeug 16500 mm

Ausstattungsgegenstände

- Pannendreieck
- Verbandszeug
- Warnweste
- Schneeketten: 01. Nov – 15. April
- Spezialwerkzeug: nach Fahrzeugtype (zB Löseschlüssel für Federspeicher)
- 1 Unterlegkeil
- Go – Box

Rundgangkontrolle

- Planendach (Wasser, Eis, Schnee)
- Maße und Gewichte
 - größte Höhe 4 m
 - größte Breite 2,55 m
 - klimatisierte Transporte 2,6 m
 - größte Länge eines Fahrzeuges 12 m
 - Kraftwagenzüge 18,75 m
 - Sattelkraftfahrzeuge 16,5 m
 - LKW 2 Achsen 18000 kg
 - LKW 3 Achsen 25000 kg
 - LKW 3 Achsen Doppelbereifung und Luftfederung 26000 kg
 - LKW 4 Achsen 32000 kg
 - Anhänger 1 Achse 10000 kg
 - Anhänger 2 Achsen 18000 kg
 - Anhänger 3 Achsen 24000 kg
 - Kraftwagenzüge Gesamtgewicht 40000kg
 - Vor- und Nachlaufverkehr:
 - Kranbare Sattelanhänger 44000 kg
 - Holztransporte zum nächsten Verladebahnhof 44000 kg
 - Container und Wechsellaufbauten 44000 kg
- Scheinwerfer, Leuchten; Rückstrahler
- Scheiben, Spiegel, Kennzeichen
- Unterfahrschutz
- Aufbau und Ladungssicherung
- Räder und Reifen
 - Profiltiefe Sommerreifen 2 mm
 - Profiltiefe Winterreifen Diagonal 6 mm
 - Profiltiefe Winterreifen Radial 5 mm
 - Winterreifenpflicht auf der Antriebsachse von 01. Nov -15. April
 - Reifenbezeichnungen (Breite, Schulterhöhe, Felgendurchmesser Alter usw...)
 - Regroovable (Reifenprofil zum Machschnneiden – darf überall, außer auf der ersten gelenkten Achse, verwendet werden)
 - Beschädigungen an Lauffläche und Seitenwand
 - Luftdruck (optisch bzw. mit einem Reifenmanometer)
 - Steine zwischen den Zwillingsreifen
 - Verschmutzungen der Reifen
- Flüssigkeitsstände (Öl, Kühlerflüssigkeit, Scheibenfrostschutz)
- Flüssigkeitsaustritte unter dem LKW
- FZ-Rahmen auf Rost und Risse prüfen

Innenkontrolle

- Spiegeleinstellung
- Sitzeinstellung
- Kontrollgerät
- Bordcomputer auf Fehlermeldungen
- Lenkradeinstellung

Kontrolle Druckluftbremse

- Füllzeit bei entleerter Anlage:
 - Betriebsdruck nach 6 min
 - Abschaltdruck nach 9 min
 - Anhänger nach 3 min
 - Gesamt nach 12 min
- Dichtheitsproben
 - Vorratskreise: nach 3 min → Druckabfall kaum merkbar
nach 10 min → Druckabfall max. 2% vom AD
(Abschaltdruck)
 - Vorrats- und Bremskreise → nach 3 min Teilbremsung Druckabfall
max. 5% vom AD (Abschaltdruck)
- Probebremung
 - vor dem Befahren eines längeren Gefälles
 - nach einer Fahrtunterbrechung
- Absicherung LKW u. Anhänger in Kontrollstellung
 - bei 12° Steigung

Sonstige Kontrollen

- Fahrzeugrahmen
 - Risse und Rost bei Längs- und Querträger
 - Federböcke und Schrauben
 - Anhängervorrichtung am Querträger prüfen
 - Hilfs – und Kipper Rahmen auf festen Sitz prüfen
- Federn
 - Parabelfederung Vorderachse (Federbriden, Herzbolzen, Bruch und Risse)
 - Luftfederung Hinterachse (Dichtheit u. Beschädigungen überprüfen)
- Lenkung
 - Lenkspiel (kaum merkbar)
 - Leichtgängigkeit der Lenkung
- Batterie
 - Flüssigkeitsstand
 - Pole sauber halten (gelegentlich Polfett verwenden)

Routenkenntnisse

- Planen mit Straßenkarte oder LKW-tauglichem Navi
- Fahrzeit und Pausen planen
- ein gut ausgebautes Straßennetz benützen (wenn möglich)
- Gewichts- - u. Höhenbeschränkungen beachten
- Fahrverbote beachten – nach Italien über den Brenner – Reschenfahrverbot mit wenigen Ausnahmen
- Witterungsverhältnisse beachten (Schnee)
- usw...

Ladungssicherung

- formschlüssig (Laderaum ausfüllen ohne Lücken)
- kraftschlüssig (niederzurren)
- Gurte und Ketten auf den Zustand überprüfen
- Etikette lesbar und nicht abgerissen
- Angaben am Etikett in daN – 1daN = ca. 1kg
- Zurrwinkel beachten
- Reibung erhöhen – Antirutschmatten unterlegen
- Kantengleiter verwenden

Dokumente

- Persönliche Papiere
 - Führerschein, Pass oder Personalausweis, Fahrerkarte, Schaublätter und erforderliche Ausdrücke der letzten 28 Tage, Bescheinigung des Arbeitgebers über arbeitsfreie Tage, Konzessionsurkunde (beglaubigte Abschrift)
- Fahrzeugpapiere
 - Zulassungsschein, Zollpapiere, grüne Versicherungskarte, Lärmarmzertifikat, Mietvertrag
- Beförderungspapiere
 - EU-Gemeinschaftslizenz (beglaubigte Abschrift), CMR – Frachtbrief, Beförderungsvertrag, Stapler- bzw. Kranschein, bei Kühltransporten Datenscheibe für Aufzeichnungsgerät, bei Gefahrguttransporten ADR-Schein und schriftliche Weisung, Lenkervollmacht (Benützungsbestätigung)

Lenkzeiten/Ruhezeiten

- Lenkzeiten
 - Tageslenkzeit 9 Stunden (2mal pro Woche 10 Stunden)
 - Wochenlenkzeit 56 Stunden
 - Doppelwoche 90 Stunden
- Lenkpausen
 - 45 min nach spätestens 4,5 Stunden Lenkzeit
 - oder teilen in 15 min und 30 min
- Ruhezeiten -Tag
 - Tagesruhezeit 11 Stunden (3mal pro Woche verkürzen auf 9 möglich)
- Ruhezeiten – Woche
 - Wochenruhezeit 45 Stunden (auf 24 Stunden verkürzen möglich)